

### Reichert's Juwelier - Geschäft, Valley Sans Block.

Reiche Auswahl von goldenen und silbernen Uhren, Wanduhren, Silberwaren, Ringe, Brochen, Werkzeuge, und überhaupt ein vollständiges Lager von allen in mein Fach einschlagenden Waaren.

**Eugen Schimpff,  
Praktischer Uhrmacher,  
317 Lackawanna Avenue.**

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Tischuhren, Uhren, Silberwaren, Ringe, Schmuckstücke verschiedener Art, u. s. w. und bedient Kunden recht und pünktlich.

### Werthvolles Eigenthum zu verkaufen.

der Hinterlassenschaft der verstorbenen **Catherine Schacht** bestehend aus dem folgenden Erbschaft:  
2 Acre an Marionstraße, zwischen Wyoming und Washington, 40 bis 162 Fuß zur Alley.  
1 Acre an Marionstraße, 32 bis 162 Fuß.  
1 Acre an Wyoming, 40 bis 202 Fuß.  
7 Acre an Adams, 40 bis 162 Fuß.  
Die Wohnhäuser No. 1409 und 1411 Sanderson Avenue, in gutem Zustande, mit Lot 14 bis 46 bis 232 Fuß.  
Haus und Lot No. 410 Dittosstraße, zwischen Wyoming und Washington.  
Obiges Eigenthum wird unter günstigen Bedingungen verkauft von  
**Chas. T. Zopp, Executor,  
415 N. Washington Ave.**

### Portraits -in Crayon und Oel-

werden in künstlerischer Weise zu niedrigen Preisen in dem Atelier des Herrn **W. A. B. 32** Republic Building, ausgeführt.

### Mädchen verlangt.

Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit in einer kleinen Familie. Mrs. Frazer, No. 324 Madison Avenue.

### Stadttrat.

Der Common Council war am Abend des 1. December in Sitzung. Wie wir vorausgesagt, lautete das Gutachten des Stadtanwaltes dahin, daß die Wahl der Mitglieder der Commission für den ganzen Bau- und Sanitätsdepartement befristet ist. Nur ein Ignorant konnte das Gutachten annehmen; hätte man aber mit Herrn Walter einen speziellen Contract gemacht, so würde die Stadt eine hübsche Summe erspart haben.

Coyle brachte einen Bündel Steuererlassen ein; so soll auch die Memorial Halle an der Washington Avenue steuerfrei sein, obgleich sie keinem anderen Zwecke dient, als als ein Ort zum Vermehren der Räumlichkeiten zu schlagen.

Der Mayor hatte wieder mehrere Petitionen eingebracht, welche an die verschiedenen Comités gingen.

Die Frist für die Pflasterung (Reparatur) von Oxford Straße wurde bis zum 15. Mai 1892 ausgedehnt.

Ein Beschluß weist den Stadtcomite an, Pläne und Kostenüberschläge für eine neue eiserne Brücke über den Lackawanna Fluß an Carbon Straße vorzubereiten; begünstigt für einen gewissen Culvert über die Meadow Brook an Irving Avenue.

Betreffs einer Forderung von P. J. Messert gegen die Stadt soll ein Compromiß angebahnt werden.

Endgültig passierte die Verordnung betreffs des Aufgebens eines Theiles von Gordonstraße, und Einverleibung eines anderen Theiles in die Stadt.

Zweite Lesung passirten mehrere Amendements zur Verordnung über die Wasserwerke.

Die Verordnung wurde dahin abgeändert, daß die Wähler über beide Brücken zusammen abzustimmen haben, und nicht für jede einzeln. Damit hofft man eine Mehrheit für das Projekt zu erzielen.

Es wurde beschlossen, vom 15. Dec. ab keine Sitzungen mehr zu halten, bis nach den Feiertagen.

Eine recht lebhafte Sitzung hatte der Select Council am Donnerstag Abend; die fünf Demokraten Raughan, McGinn, Manley, Corby und Kearney blieben anfangs dem Lokal fern, dann aber, als auch ohne sie ein Quorum vorhanden war, suchten sie auf alle mögliche Weise die Abweisung von Bräuder Walsh zu hintertreiben.

Die Einreichung des (an anderer Stelle erwähnten) Berichts des Polizei Comites eröffnete den Tag, denn als Dale dessen Annahme unterstüzte, schrie Manley, er habe einen Minoritäts-Bericht. Nach längerer Debatte, gegen deren Schluß die Demokraten ihren aggressiven Standpunkt in einem mehr demüthigenden veränderten, stimmten aus Gefälligkeit eine Anzahl Republikaner mit ihnen, daß der Minoritäts-Bericht zur Verlesung kam. Der Antrag, denselben anzunehmen, wurde jedoch mit 11 gegen 5 Stimmen auf die Tages- und mit der gleichen Stimmenzahl passirte der Antrag zur Annahme des Majoritätsberichts. Der Vorsteher erklärte dann die Nominationen des Mayors für angemessen.

**Wittstock.**  
- In einem dichtbesetzten Theile von Williams Straße wurde Mittwoch Nacht 11 Uhr der Briefträger Edgar Weigler von einigen Begehrten angehalten und um seine Uhr und etwa \$50 in Geld betäubt.

- Aus dem Greter Maschinenwerkstätten dahier wurde am Donnerstag

eine Karrenladung Maschinen an E. B. Sturges nach Scranton gefahren; es waren die Bestandtheile der neuen Einrichtung zur Befreiung der Kohlen vom Kohlenstaub, welche am Johnson Gulmberge praktisch verarbeitet werden sollen.

Eine noch junge Frau namens Frances Schulz, welche von Scranton stammen soll, versuchte am Freitag Abend im Windsor Hotel, wo sie arbeitete, Selbstmord zu begehen, indem sie eine starke Dosis Croton nahm. Rasche Hilfe war zwar zur Hand, aber die Unglückliche erlag ihren Leiden am Samstag Morgen 4 Uhr. Das Motiv zur That sucht man darin, daß ihr Gatte sie vor einigen Monaten verließ und dann Selbstmord beging; auch scheint sie von ihrer Familie verlassen worden zu sein, denn ihr in Scranton wohnender Vater weigerte sich, irgend etwas mit den Ueberresten der Bewaunern zu thun zu haben.

**Das Thal abwärts.**  
- Fred. Rehr, der seit 16 Jahren in Montana weilte, ist zum Besuch bei seinen Brüdern George und Christian und hat viel von dem fernen Westen zu erzählen.

- John McGuire von Durban war am Dienstag mit dem Ausplanen des Schachtes der Old Forge Kohlen Co. beschäftigt, wobei das Brett brach, auf dem er stand, und er als eine formlose Masse in der Tiefe anlangte. Er war ein lediger Mann von 35 Jahren.

- In dem als Steller's Patch bekannten Theile von Durban fand am Donnerstag Morgen 11 Uhr ein brutaler Mord statt. Es war Sonntag gewesen und die Slowaken hing der Himmel voller Vögel; unter den Lebenden waren John Kubuska und Stephen Goppo und ehe Jemand die That verhindern konnte, hatte der eifrige den letzteren mit einem Schusse zu Boden gestreckt. Kubuska ging dann umgeben von dem Mordthiere fort.

**Zahlarville.**-Christ Rimbach und Annie Burke wurden am Donnerstag durch Pastor Schmidt getraut.

Der Sturm am Freitag Nachmittag wusch in der Jersey Central Bahn bei Minook Junction eine Strecke des Bahnbettes hinweg, so daß die Züge mehrere Stunden aufgehalten wurden.

Die Arbeiter der Golden, Wyne und Taylor Gruben wurden am Freitag abgeholt. Die Arbeiterschaft ist auch hier erheblich reduziert worden - anstatt 6-7 nur 3-4 Karren täglich.

Der Slowake John Stabanitsch stürzte am Freitag 100 Fuß tief in den Wyne Schacht hinab und sein verformter Körper wurde um Mittag auf der Plattform gefunden, als man die Gänge herauf zog.

Der verheiratete Erfolg von Posters' Wagenbüchse und dessen seit länger als einem Jahre lang bestehende Privatität als eines Wagenbüchsen ist kaum wunderbarer, als der Willkür, der mit jedem Jahre das Erbschaften von Posters' Almanach begrüßt.

Die werthvolle medizinische Abhandlung wird herausgegeben von der Posters' Company in Pittsburgh, Pa., für welche zu diesem Behufe unter dem Namen "Posters' Almanach" eine Anzahl Personen etwa ein Monat des Jahres beschäftigt sind. Die Auflage des Almanachs für 1892 wird nicht weniger als 10 Millionen Exemplare betragen; dieselbe wird gedruckt in englischer, deutscher, französischer, spanischer, russischer, norwegischer, schwedischer, dänischer, holländischer und böhmischer Sprache. Er enthält sehr werthvolle und interessante Aufsätze über die Gesundheitspflege, die Krankheiten der Frauen, die Krankheiten der Kinder, die Krankheiten der Thiere, die Krankheiten der Pflanzen, die Krankheiten der Vögel, die Krankheiten der Fische, die Krankheiten der Insekten, die Krankheiten der Mineralien, die Krankheiten der Metalle, die Krankheiten der Gesteine, die Krankheiten der Erden, die Krankheiten der Luft, die Krankheiten der Wasser, die Krankheiten der Erde, die Krankheiten der Sonne, die Krankheiten der Sterne, die Krankheiten der Planeten, die Krankheiten der Cometen, die Krankheiten der Meteore, die Krankheiten der Kometen, die Krankheiten der Planeten, die Krankheiten der Cometen, die Krankheiten der Meteore, die Krankheiten der Kometen.

Der Almanach für 1892 ist in allen Theilen des Landes in Apotheken und bei Buchhändlern unentgeltlich zu haben.

**Etwas zum Neuen Jahre.**  
Der verheiratete Erfolg von Posters' Wagenbüchse und dessen seit länger als einem Jahre lang bestehende Privatität als eines Wagenbüchsen ist kaum wunderbarer, als der Willkür, der mit jedem Jahre das Erbschaften von Posters' Almanach begrüßt.

Die werthvolle medizinische Abhandlung wird herausgegeben von der Posters' Company in Pittsburgh, Pa., für welche zu diesem Behufe unter dem Namen "Posters' Almanach" eine Anzahl Personen etwa ein Monat des Jahres beschäftigt sind. Die Auflage des Almanachs für 1892 wird nicht weniger als 10 Millionen Exemplare betragen; dieselbe wird gedruckt in englischer, deutscher, französischer, spanischer, russischer, norwegischer, schwedischer, dänischer, holländischer und böhmischer Sprache. Er enthält sehr werthvolle und interessante Aufsätze über die Gesundheitspflege, die Krankheiten der Frauen, die Krankheiten der Kinder, die Krankheiten der Thiere, die Krankheiten der Pflanzen, die Krankheiten der Vögel, die Krankheiten der Fische, die Krankheiten der Insekten, die Krankheiten der Mineralien, die Krankheiten der Metalle, die Krankheiten der Gesteine, die Krankheiten der Erden, die Krankheiten der Luft, die Krankheiten der Wasser, die Krankheiten der Erde, die Krankheiten der Sonne, die Krankheiten der Sterne, die Krankheiten der Planeten, die Krankheiten der Cometen, die Krankheiten der Meteore, die Krankheiten der Kometen.

Der Almanach für 1892 ist in allen Theilen des Landes in Apotheken und bei Buchhändlern unentgeltlich zu haben.

**Neue Anzeigen.**

**Scranton Liederkränz.**  
Erste große

**Carnevals-Sigung,  
Montag, 11. Jan. '92**

Anfang: präcise 8 Uhr 11 Min. Abends  
Rassen-Defension: 7 Uhr 11 Min. Abends.

Motto: Ist get's aber halt los!  
(Schiller)

Carneval! Sei mir gegrüßt,  
Schöne, süßig fröhliche Zeit;  
Nimm Du ein, dann sprichst  
Mir im Herzen Segelzeit.  
Eins der erste volle Stumpfen  
Verdauungsfähig, astronomische Berechnungen,  
chronologische Notizen und Zahlen, u. s. w.,  
und auf Alles, was man in menschlichen Sinnen  
fassen kann, ist in Bezug auf Krantheit getreu  
verlassen. Der Almanach für 1892 ist in allen  
Theilen des Landes in Apotheken und bei Buchhändlern  
unentgeltlich zu haben.

Eintritts-Karten, inklusive Kappen:  
Für Herren, 50 Cts. Für Damen, 25 Cts.  
Dieselben können schon jetzt von den folgenden  
Herren bezogen werden: Eugen Rehr, Carl Koppel, Theo. von Konen, E. Wenzel, Geo. Wenzel, F. J. Widmayer und Albert Jenke.  
Für Kappen ist der Eintritt durchaus nicht  
gekehrt; ebenfalls werden Kinder unter 16  
Jahren politio nicht zugelassen.  
Kassen-Preis: Herren, 75 Cts., inkl. Kappe.  
Damen, 75 Cts., inkl. Kappe.  
Für Bequemlichkeit des Publikums ist die  
Einrichtung getroffen, daß man sich jetzt die  
Eintritts-Karte und werden nur 25 Cts. anstatt  
jetzt die übrigen 25 Cts. müssen ebenfalls  
beim Empfang der Kappe nachgezahlt werden.  
Damen können sich die Eintritts-Karte ebenfalls  
für 25 Cts. kaufen, und bekommen sie die  
Kappe Abends an der Kasse gratis.  
Nach Schluß der Sitzung:  
Supper und Tanzkränzchen.

**Hotel-Übernahme.**  
Dem deutschen Publikum und meinen Schweizer Freunden erlaube ich mir hiermit anzuzeigen, daß ich die Wirthschaft von O. Conrad, No. 323 Penn Avenue, übernehmen habe. Ich werde nur die besten Speisen, Getränke und Cigarren halten und bemüht sein, durch reelle Bedienung allen gerechten Anforderungen zu entsprechen.  
Herr O. Conrad hat die Wirthschaft als Schließender für sich selbst übergeben.

**Edm. A. Bartl,  
Architekt und Landmesser,  
Zimmer 33 und 34,  
Burr Gebäude, Washington Ave.**

Pläne und Kostenüberschläge für Neubauten, Landvermessungen und Befestigung von Grenzlinien und alle in das Ingenieur- und Bau- und einziehenden Arbeiten werden prompt und gewissenhaft ausgeführt. Grundrisse in Bauleistungs- und Landkarten angefertigt.

**Henry Schellhase,  
No. 223 Wyoming Avenue.**

empfehlts als passende Geschenke:  
**Feinste Möbeln jeder Art.**  
**Schaukelstühle**  
in großer Auswahl und jeder Saison.

**Parlor-Suits,  
Schlafzimmer-Ausstattungen**  
in jeder Holzart und Holzarten Preis.

**Sophas und Lounges,**  
sehr fein gepolstert, -partienweise oder einzeln.  
Ich halte nur die besten Waaren.

**Jahres-Ball  
des  
Badenser Vereins,  
In Germania Halle,  
- am -  
Montag, 21. Decbr. 1891.**

Eintritt für Herr und Dame, 25 Cent.  
Für eine ausgezeichnete Tanzmusik und die besten Erfrischungen wird gesorgt.  
Das Comite.

**Bang & Co.,  
Dampf-Bottling Werke,  
121 Penn Avenue.**

Fabrikanten von  
Trauben-Soda, Birch-Water, Soda-Wasser, Sarsaparilla, Coler-Bier, Pfeffer-Singer, etc., etc.  
Roggen- und Weizen-Mehl für den Hausgebrauch werden stets frisch in's Haus geliefert. - Telephone No. 592.

**Edm. A. Bartl,  
Architekt und Landmesser,  
Zimmer 33 und 34,  
Burr Gebäude, Washington Ave.**

Pläne und Kostenüberschläge für Neubauten, Landvermessungen und Befestigung von Grenzlinien und alle in das Ingenieur- und Bau- und einziehenden Arbeiten werden prompt und gewissenhaft ausgeführt. Grundrisse in Bauleistungs- und Landkarten angefertigt.

**Henry Schellhase,  
No. 223 Wyoming Avenue.**

empfehlts als passende Geschenke:  
**Feinste Möbeln jeder Art.**  
**Schaukelstühle**  
in großer Auswahl und jeder Saison.

**Parlor-Suits,  
Schlafzimmer-Ausstattungen**  
in jeder Holzart und Holzarten Preis.

**Sophas und Lounges,**  
sehr fein gepolstert, -partienweise oder einzeln.  
Ich halte nur die besten Waaren.

**Jahres-Ball  
des  
Badenser Vereins,  
In Germania Halle,  
- am -  
Montag, 21. Decbr. 1891.**

Eintritt für Herr und Dame, 25 Cent.  
Für eine ausgezeichnete Tanzmusik und die besten Erfrischungen wird gesorgt.  
Das Comite.

**Bang & Co.,  
Dampf-Bottling Werke,  
121 Penn Avenue.**

Fabrikanten von  
Trauben-Soda, Birch-Water, Soda-Wasser, Sarsaparilla, Coler-Bier, Pfeffer-Singer, etc., etc.  
Roggen- und Weizen-Mehl für den Hausgebrauch werden stets frisch in's Haus geliefert. - Telephone No. 592.

**Theodor v. Konecny,  
Freireur und Verrücktmacher,  
318 Lackawanna Avenue.**

General-Agent für Scranton für die  
**wundervollen  
L. Shaw's  
berühmten Monte Christo  
Verschönerungs-Präparate.**

"Konecny's" Gesichtsmittel für Schönheitspflege ist keine Färbung oder Bleiche, und macht die Haut weich, glänzend und schön. Es ist ein kostbares Mittel für alle Personen, die sich um ihre Schönheit kümmern. Es entfernt alle Unreinheiten, verengt die Poren, entfernt alle Flecken und gibt der Haut einen natürlichen Glanz. Es ist ein kostbares Mittel für alle Personen, die sich um ihre Schönheit kümmern. Es entfernt alle Unreinheiten, verengt die Poren, entfernt alle Flecken und gibt der Haut einen natürlichen Glanz. Es ist ein kostbares Mittel für alle Personen, die sich um ihre Schönheit kümmern. Es entfernt alle Unreinheiten, verengt die Poren, entfernt alle Flecken und gibt der Haut einen natürlichen Glanz.

**Edm. A. Bartl,  
Architekt und Landmesser,  
Zimmer 33 und 34,  
Burr Gebäude, Washington Ave.**

Pläne und Kostenüberschläge für Neubauten, Landvermessungen und Befestigung von Grenzlinien und alle in das Ingenieur- und Bau- und einziehenden Arbeiten werden prompt und gewissenhaft ausgeführt. Grundrisse in Bauleistungs- und Landkarten angefertigt.

**Henry Schellhase,  
No. 223 Wyoming Avenue.**

empfehlts als passende Geschenke:  
**Feinste Möbeln jeder Art.**  
**Schaukelstühle**  
in großer Auswahl und jeder Saison.

**Parlor-Suits,  
Schlafzimmer-Ausstattungen**  
in jeder Holzart und Holzarten Preis.

**Sophas und Lounges,**  
sehr fein gepolstert, -partienweise oder einzeln.  
Ich halte nur die besten Waaren.

**Jahres-Ball  
des  
Badenser Vereins,  
In Germania Halle,  
- am -  
Montag, 21. Decbr. 1891.**

Eintritt für Herr und Dame, 25 Cent.  
Für eine ausgezeichnete Tanzmusik und die besten Erfrischungen wird gesorgt.  
Das Comite.

**Bang & Co.,  
Dampf-Bottling Werke,  
121 Penn Avenue.**

Fabrikanten von  
Trauben-Soda, Birch-Water, Soda-Wasser, Sarsaparilla, Coler-Bier, Pfeffer-Singer, etc., etc.  
Roggen- und Weizen-Mehl für den Hausgebrauch werden stets frisch in's Haus geliefert. - Telephone No. 592.

**Theodor v. Konecny,  
Freireur und Verrücktmacher,  
318 Lackawanna Avenue.**

General-Agent für Scranton für die  
**wundervollen  
L. Shaw's  
berühmten Monte Christo  
Verschönerungs-Präparate.**

"Konecny's" Gesichtsmittel für Schönheitspflege ist keine Färbung oder Bleiche, und macht die Haut weich, glänzend und schön. Es ist ein kostbares Mittel für alle Personen, die sich um ihre Schönheit kümmern. Es entfernt alle Unreinheiten, verengt die Poren, entfernt alle Flecken und gibt der Haut einen natürlichen Glanz. Es ist ein kostbares Mittel für alle Personen, die sich um ihre Schönheit kümmern. Es entfernt alle Unreinheiten, verengt die Poren, entfernt alle Flecken und gibt der Haut einen natürlichen Glanz.

**Edm. A. Bartl,  
Architekt und Landmesser,  
Zimmer 33 und 34,  
Burr Gebäude, Washington Ave.**

Pläne und Kostenüberschläge für Neubauten, Landvermessungen und Befestigung von Grenzlinien und alle in das Ingenieur- und Bau- und einziehenden Arbeiten werden prompt und gewissenhaft ausgeführt. Grundrisse in Bauleistungs- und Landkarten angefertigt.

**Henry Schellhase,  
No. 223 Wyoming Avenue.**

empfehlts als passende Geschenke:  
**Feinste Möbeln jeder Art.**  
**Schaukelstühle**  
in großer Auswahl und jeder Saison.

**Parlor-Suits,  
Schlafzimmer-Ausstattungen**  
in jeder Holzart und Holzarten Preis.

**Sophas und Lounges,**  
sehr fein gepolstert, -partienweise oder einzeln.  
Ich halte nur die besten Waaren.

**Jahres-Ball  
des  
Badenser Vereins,  
In Germania Halle,  
- am -  
Montag, 21. Decbr. 1891.**

**Hyde Parker Notizen.**  
- Der Cornetist Joseph Summerhill wird hierher zurückkehren und wieder in Bauer's Band eintreten.

- Scheriff Faher zieht diese Woche mit Sad und Rad von der Westseite nach seiner zukünftigen Wohnung im Gefängnis um.

- George Evans von Price Straße wurde am Samstag Morgen in der Diamond Grube durch einen Einsturz der Erde getödtet. Er hinterläßt eine Wittve mit zwei Kindern.

- Dem D. L. & W. Bremier Nicht-ard Staples von der Westseite wurde am Samstag bei Moscow die linke Hand zwischen den Fingern zweier Karren so schlimm zerquetscht, daß sie amputirt werden mußte.

- Es giebt kein Leiden, welches mehr Plage verursacht als das Frohbrennen; aber das Jucken, Brennen und das Anschwellen der Glieder wird schnell und sicher durch den großen Schmerzmittel St. Jakob's Del gehmt.

- In der Diamond Grube der Hyde Park Grube stürzte am Freitag die Erde ein, wodurch an Front Straße eine freistehende Oeffnung von etwa 20 Fuß Tiefe und einem Durchmesser von 7 Fuß entstand, die zum Theil auf dem Eigenthum von Anton Dembaum, zum Theil an der Straße ist.

- Der 17 Jahre Charles Volk, bei seinem Onkel Jakob Müller an Centre-straße wohnhaft, war am Sonntag in der Gerberbad Wessingfabrik mit dem Ausreinigen der Lohse beschäftigt, die von dem Feuerplatz nach dem Kaufs-fange führt. Dabei stürzte ein Haufen glühender Lohse in eine mit Wasser gefüllte Vertiefung und der sich entwickelnde Dampf verbrannte den Jungen an den Händen und im Gesicht so schlimm, daß sich hellenweiße die Haut löste. Der Verwundete wurde nach dem Hospital überführt.

**Hütet  
euch vor Schwindlern,  
welche unter falschen Vorwänden  
euch überreden.**

Reint Feuer- oder Kontaminirten Waaren in unsern Verkauf, sondern nur ein ehrenhaftes Ausverkauf von gutgemachten

**Kleidern**  
eines Engros Kleiderhauses, das in finanziellen Schwierigkeiten ist und dem Bankrott und Verbrechen ins Gesicht sieht, wenn ein Käufer nicht zu vermeiden ist. Wir öffnen die Waaren, um ehrliche Schulden zu bezahlen. Anzüge im Werthe von Tausenden von Dollars zum Verkauf gebracht zu

**30 Prozent weniger als An-  
fertigungskosten**  
in  
**222 Lackawanna Ave.,  
Scranton, Pa.**

Wünscht das Publikum einen Dollar werth Kleider für 50 Cents zu kaufen, so wird dieser Verkauf fortgesetzt, bis der ganze Vorrath losgeschlagen ist. Wir geben nachfolgend einige Preise: Päbige Männeranzüge \$1.50, werth \$6.00; leichte Männeranzüge \$6.00, werth \$11; Winteranzüge \$6.00; feine Lederhose \$3.00, werth \$9.00; Kinder-Lederhose von 99 Cent aufwärts; Pa-Jacken von \$2.50 aufwärts; Wollhosen von \$4.00 aufwärts; Kinder-Anzüge 75 Cts., werth \$1.50; Ankleiden 50 Cts.; ein gutes Paar Männerhosen 65 Cts.; und hundert ähnliche Bargains.

Während dieses großen Verkaufs wird der Store täglich von 9 Uhr, und Samstags bis 11 Uhr Abends offen sein.  
Kommt und vermisst nicht den Platz,  
**222 Lackawanna Avenue,  
neben Brown's Bre Bier, Scranton, Pa.**

Chas. F. Weichel. John C. Weichel.

**Weichel's Hotel,  
Gebäude Weichel, - Eigentümers  
Nachfolger von Philip Weichel.**

Die feinsten Weine, Liquore, Cigarren, u. s. w. Alle Bequemlichkeiten für Reisende.

**No. 236 Penn Avenue,  
Scranton, Pa.**

**An Schwindluchtige.**  
Der Unterzeichnete, welcher nach mehrtägigen Leiden von einem schweren Augenleiden und der gefährlichen Schwindsucht durch ein einfaches Mittel geheilt wurde, wünscht all seinen Mitmenschen die Methode der Heilung bekannt zu machen. Er wird allen, die es wünschen, kostenfrei eine Abschrift des Besonderen senden, welches eine richtige Anleitung zu Schwindlucht, Asthma, Catarrh, Bronchitis und alle Hals- und Lungenaffektionen ist. Er hofft, daß alle Leidenden diese Mittel probiren, welche unschätzbare Hilfe ist. Wer das Rezept, das nichts kostet und segensreich sein kann, wünscht, schreibe gefälligst an

**Rev. Edward W. Wilson,  
Brooklyn, New York**

**"Die Office"**  
- von -  
**George Kinbad,  
105 Wyoming Avenue.**

Rur die ausgezeichnetsten Getränke und Cigarren werden bereitgehalten.  
Kalte und warme Speisen und Walken während der Saison.  
Um geneigte Kundschafft ersucht ergebenst  
George Kinbad.

**Friz Düre's  
Union  
Restauration & Salou,  
313 Lackawanna Avenue.**

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.  
An Getränken halte ich neben dem vorzüglichen E. Robinson'schen Bier, nur die besten Weine und Cigarren, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

**Stadt und County.**  
- Die Biene der Hausfrauen -  
Billsbury's Best - verkauft bei Fred. J. Widmayer, 530 Lada. Ave.

- In der Waisenheimath liegen eine Anzahl Kinder am Scharlach darnieder.

- Die Pianistin Fräulein Helena Habermacher ist nach New York umgesiedelt.

- John Armstrong leitet jetzt wieder die J. M. C. A. Turnschule.

- Frau Frieder. Gang von Vine-straße ist wieder nach der Ironabtheilung des Armenhauses gebracht worden.

- Der Drucker Norton Wagner wird sich in Wälde mit einem Fräulein Grace Ingalls von Green Ridge verheirathen.

- Das Versten einer Wassertröbe verursachte letzte Woche im Store von Kelly & Healy an Lackawanna Avenue einen Schaden von \$500.

- Milwaukee und M. Robinson Bier an Zapf; kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. John E. Robinson an n, 219 Lackawanna Avenue.

- Der Streik um die Verheerung der Pferde des Polizei-Patrouillwagens und Stellung eines Fuhrmanns wird dahin entschieden werden, daß man den Contract dem niedrigsten Bieter giebt.

- Die Fundamente für die Markte-straße Brücke sind längst fertig, aber um die Brücke selbst scheint sich niemand zu kümmern. Ja, ja unser Stadtrat ist ein nobler.

**Stadt und County.**  
- Die Biene der Hausfrauen -  
Billsbury's Best - verkauft bei Fred. J. Widmayer, 530 Lada. Ave.

- In der Waisenheimath liegen eine Anzahl Kinder am Scharlach darnieder.

- Die Pianistin Fräulein Helena Habermacher ist nach New York umgesiedelt.

- John Armstrong leitet jetzt wieder die J. M. C. A. Turnschule.

- Frau Frieder. Gang von Vine-straße ist wieder nach der Ironabtheilung des Armenhauses gebracht worden.

- Der Drucker Norton Wagner wird sich in Wälde mit einem Fräulein Grace Ingalls von Green Ridge verheirathen.

- Das Versten einer Wassertröbe verursachte letzte Woche im Store von Kelly & Healy an Lackawanna Avenue einen Schaden von \$500.

- Milwaukee und M. Robinson Bier an Zapf; kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. John E. Robinson an n, 219 Lackawanna Avenue.

- Der Streik um die Verheerung der Pferde des Polizei-Patrouillwagens und Stellung eines Fuhrmanns wird dahin entschieden werden, daß man den Contract dem niedrigsten Bieter giebt.

- Die Fundamente für die Markte-straße Brücke sind längst fertig, aber um die Brücke selbst scheint sich niemand zu kümmern. Ja, ja unser Stadtrat ist ein nobler.

- Wenn sich in meiner Familie Er-krankungen einstellen, gebrauche ich Dr. August König's Hamburger Brustthee und finde die Wirkungen desselben stets außerordentlich. - Geo. W. Freyer, 1209 N. Gay Straße, Baltimore, Md.

- Die Herren Brand und Spencer werden in dem Gebäude an Capouse Avenue, wo ehemals die Koban'sche Messingfabrik war, eine Fabrik zur Anfertigung von Möbeln und Badsteinen aus Stahl einrichten.

- Herr Conrad Naab, Portrait- und Landschaftsmaler, Zimmer 32, Republic Building, ist bereit, Schüler im Zeichnen und Malen anzunehmen, und empfiehlt sich zur prompten Erledigung aller Aufträge.

- Es heißt, daß eine Gesellschaft von Scranton die Brauerei der Frau Gertrud in Danville gemietet habe und mit Neujaer bezügliche bauliche Änderungen vornehmen werde, um den Betrieb baldigst eröffnen zu können.

- Die Leute könnten viel thun gegen die Ausbreitung von Scharlach, Diphtheritis und ähnliche ansteckende Krankheiten und dadurch manches Menschenleben schonen, wenn sie die nöthige Sorgfalt gegen Ansteckungen beobachten würden.

- Bei den Amerikanern sind die sogenannten "Mother Goose Unterhaltungen" sehr in Schwung. Da dabei gewöhnlich hauptsächlich junge Mädchen mitwirken, so sind solche Goose-Ver-gnügens weisheitlich von außerordentlich durchschlagendem Erfolg.

- Gurken in Senf, Chowchow, süße Gurken, sämmtlich beim Platz, Hopfen in Waben und süßig, Buchweizenmehl, Käse, Sardinen, eingemachte Früchte, alle Rasen; ferner eine vollständige Auswahl von Bürsten und Korbbwaren. F. J. Widmayer.

- Die Fabrik der American Chair Mfg. Co., zu Brant, Pa., kürzlich durch Feuer zerstört, wird wieder aufzubauen sein. Es hat sich eine neue Gesellschaft mit einem Kapital von \$30,000 gebildet, welche auch eine Anzahl Scrantoner Kapitalisten angehört.

- Ein außerordentlich heftiger Sturm suchte am Freitag Nachmittag unsere Stadt heim und trieb sie zu gleicher Zeit in Strömen fallenden Regen durch alle Ritzen hindurch. Viele Straßen durch Stadt waren überfluthet, doch war im Allgemeinen der Schaden nicht so bedeutend, als man zuerst fürchtete.

- Pferd und Wagen des Apothekers Charles Hemwood von Nord Main Avenue stürzten am Freitag während des Sturmes an der Green Ridge Straße, Brücke in den Fluß, wurden aber glücklich heraus gefischt. Hemwood selbst wurde durch das Umfallen des Fuhrwerkes auf das Trottoir gestürzt und verletzt.

- Herr Henry Roderoth, welcher als Repräsentant der letzten Schiller Lodge No. 345, F. & M. S., letzte Woche den Sitzungen der Großloge in Philadelphia fern blieb, hat sich in seinen freien Stunden über die Großmüthigkeit der Philadelphier. Sein Sohn Charles stürzte sich allenthalben herum, wo es Schwindeligkeiten gab.</